FWG
Freie Wählergemeinschaft
Niedenstein

Die richtige *Balance* finden ... mit motivierten FWG-Kandidatinnen und -Kandidaten

Hier gilt es, die richtige Balance zu finden

In Niedenstein und seinen Stadtteilen gibt es einen ganze Reihe von Themen, die schon jetzt wichtig sind oder künftig immer wichtig werden. Hier wollen wir jeweils unsere kommunalpolitische Erfahrung einbringen und dafür sorgen, dass gut ausbalancierte Entscheidungen getroffen werden. Hier einige Beispiele wichtiger Themen:

Umwelt/Energie/Natur/Nachhaltigkeit

Hierzu müssen intelligente Konzepte mit ganz konkreten Zielen erarbeitet werden, wie Niedenstein durch effizientere Energienutzung, schonenderen Ressourcenverbrauch und ökologisch sinnvolle Maßnahmen nachhaltig die Umwelt entlastet und dadurch gleichzeitig die Lebensqualität der Menschen vor Ort erhöht. Dabei gilt es nicht zuletzt eine mehrheitlich akzeptierte Balance zu finden zwischen Dringlichkeit, Umsetzbarkeit, Wirkung und nicht zuletzt den Kosten. – Ein Thema für Arbeitsgruppen.

Neues Zentrum - Alter Ortskern

Das neue Zentrum mit seiner Infrastruktur muss zukunftsorientiert und mit Augenmaß weiterentwickelt werden. Darüber darf man aber den alten Ortskern (z.B. Ratskellergelände) sowie die Stadtteile (z.B. neue Bauflächen ausweisen, bezahlbares Wohnen ermöglichen) nicht vergessen.

Gute Bedingungen für alle Generationen

Niedenstein soll für Menschen jeden Alters lebenswerte Bedingungen bieten. Betreuungsangebote für die Jüngsten müssen an steigende Bedarfe angepasst werden. Wir müssen die Jugendlichen stärker einbinden, wenn es um Angebote und Einrichtungen für ihre Altersklassen geht. Für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger müssen ihren Bedürfnissen entsprechende Wohn- und Betreungsmöglichkeiten geschaffen werden (z.B. Seniorenwohnheim in Kooperation mit der AWO).

Mehr Themen und detaillierte Erläuterungen finden Sie auf www.fwg-niedenstein.de

Wir begrüßen es übrigens sehr, dass sich Bürgermeister Frank Grunewald erneut zur Wahl stellt.

Für die Stadtverordnetenversammlung
Niedenstein:

Manfred Dittmar
Jg. 1951
Rentner

Roger Kunigkeit
Jg. 1967
Angestellter

Walter Göbel
Jg. 1952
Rentner

Anna Stiehl
Jg. 1994
Bildungsreferentin

Anke Volmert
Jg. 1989
Betriebstwirtin

Thomas Hübel
Jg. 1966
Kaufm. Angestellter

Matthias Latzel
Jg. 1972
Rechtsanwalt

Hartmut Schäfer
Jg. 1953
Dipl.-Bankbetr.wirt

Udo Gabriel
Jg. 1956
Industriefachwirt

Rainer Martin
Jg. 1956
Dipl. Bauingenieur

Brigitte Pfennig
Jg. 1957
Bankkauffrau

Ralf Ladage
Jg. 1967
Dipl.-Ing. Maschinenb.

Marc Schmoll
Jg. 1979
Bankkaufmann

Hartmut Sauer
Jg. 1956
Steuerberater

Axel Eubel
Jg. 1956
Rentner

Doris Kümmel-Knieling
Jg. 1953
Rentnerin

Heike Eubel
Jg. 1956
Pensionärin

Erhard Schaumlöffel
Jg. 1956
Rentner

Daniel Meyer
Jg. 1981
Serviceberater

Stefan Soose
Jg. 1970
Dipl.-Ingenieur

Stefanie Naumann
Jg. 1969
Gärtnermeisterin

Erich Sommer
Jg. 1939
Pensionär

Torsten Braun
Jg. 1974
Dipl.-Ingenieur

Ihre Stimme für eine
ausgewogene
Kommunalpolitik: FWG.

fwg-niedenstein.de

facebook.com/FWG.Niedenstein

Kontakt:
Axel Eubel
1. Vorsitzender FWG Niedenstein
Am Frießelsbach 2, 34305 Niedenstein
info@fwg-niedenstein.de
Mobil: 0172-7261060

FWG
Freie Wählergemeinschaft
Niedenstein

Die richtige
Balance
finden ...

info@fwg-niedenstein.de
www.fwg-niedenstein.de | facebook.com/FWG.Niedenstein

Kommunalwahl 14. März 2021

FWG
Freie Wählergemeinschaft
Niedenstein

Die richtige *Balance* finden ... mit motivierten FWG-Kandidatinnen und -Kandidaten

DENN WICHTIG IST'S VOR ORT!

Für den Ortsbeirat
Ermetheis:

Manfred Dittmar
Jg. 1951
Rentner

Rainer Martin
Jg. 1956
Dipl. Bauingenieur

Marc Schmoll
Jg. 1979
Bankkaufmann

Stefan Soose
Jg. 1970
Dipl.-Ingenieur

Wolfgang Grede
Jg. 1960
Werkzeugmacher

Lucas Grede
Jg. 1997
Werkzeugmechaniker

Axel Thiele
Jg. 1977
Architekt/Energieber.

Für den Ortsbeirat
Kirchberg:

Doris Kümmel-Knieling
Jg. 1953
Rentnerin

Julian Pfaar
Jg. 1990
Landwirt

Fabian Kimm
Jg. 1992
Angestellter

Für den Ortsbeirat
Metze:

Anke Volmert
Jg. 1989
Betriebswirtin

Ralf Ladage
Jg. 1967
Dipl.-Ing. Maschinenb.

Daniel Meyer
Jg. 1981
Serviceberater

Stefanie Naumann
Jg. 1969
Gärtnermeisterin

Marco Göbel
Jg. 1973
Landwirt

Virginia Beckley
Jg. 1996
Industriemechanikern

„Denn wichtig ist's vor Ort!"

Vor fünf Jahren, anlässlich der Kommunalwahl 2016, hat die FWG Niedenstein ein Leitmotiv erarbeitet, welches die Überzeugung ihrer kommunalpolitischen Arbeit auf den Punkt bringt: „Denn wichtig ist's vor Ort!" Das Bestreben, ein lebenswertes Umfeld für die Bürgerinnen und Bürger zu schaffen, beginnt direkt vor der Haustür – dort, wo die Menschen wohnen, arbeiten und ihre Freizeit verbringen, wollen sie sich wohlfühlen. Gerade jetzt, wo eine Jahrhundert-Pandemie die ganze Welt in Unordnung bringt, haben wohl die meisten Menschen den Wunsch, dass ihr unmittelbares Lebensumfeld möglichst intakt bleibt und das gemeinschaftliche Miteinander gut funktioniert.

Es gilt, die richtige Balance zu finden

Jeder Einzelne ist bestrebt, in den unterschiedlichsten Lebenssituationen seine individuelle Balance zu finden – im Berufs- und Arbeitsleben, in der Freizeit, in der Beziehung zu anderen Menschen, usw. Dabei besteht die Herausforderung immer darin, eventuelle Ungleichgewichte auszubalancieren. Das gilt auch für nahezu alle Aufgaben, für die die Kommunalpolitik Lösungen finden muss. Mit dieser Prämisse geht die FWG Niedenstein in die kommende Wahlperiode, nämlich die richtige Balance zu finden, zwischen dem Notwendigen, dem Wünschenwerten, dem Machbaren und nicht zuletzt dem Finanzierbaren.

Für den Ortsbeirat
Niedenstein:

Roger Kunigkeit
Jg. 1967
Angestellter

Thomas Hübel
Jg. 1966
Kaufm. Angestellter

Matthias Latzel
Jg. 1972
Rechtsanwalt

Axel Eubel
Jg. 1956
Rentner

Heike Eubel
Jg. 1956
Pensionärin

Erhard Schaumlöffel
Jg. 1956
Rentner

Erich Sommer
Jg. 1939
Pensionär

Carsten Reitze
Jg. 1970
Metallbautechniker

Für den Ortsbeirat
Wichdorf:

Hartmut Sauer
Jg. 1956
Steuerberater

Torsten Braun
Jg. 1974
Dipl.-Ingenieur

Kai Münch
Jg. 1971
Qualitätsmanager

Manuel Sonnenschein
Jg. 1979
Kfz-Techniker

Hanna Sauer
Jg. 1994
Angestellte

Otfried Reinhard
Jg. 1956
Fertigungslogistiker

FWG Niedenstein: Jünger und weiblicher

Sollte es bei den Menschen mittlerer Altersgruppen so etwas wie Politikverdrossenheit geben, so trotzt die FWG Niedenstein erfolgreich diesem Phänomen. Denn die hiesige Wählergemeinschaft ist gegenüber der letzten Legislaturperiode hinsichtlich der Anzahl ihrer Kandidatinnen und Kandidaten konstant geblieben. Dabei engagieren sich erfreulicherweise deutlich mehr Frauen als noch vor fünf Jahren. Auch die jüngere Generation ist sehr gut vertreten.

Aktive Bürgervereinigung

Wir verstehen uns von jeher als kommunalpolitisch aktive Bürgervereinigung und nicht als Partei im herkömmlichen Sinn. Vor fünf Jahren haben uns rund 40 Prozent der Wahlberechtigten ihr Vertrauen geschenkt und damit die FWG zur stärksten Kraft im Niedensteiner Parlament gemacht. Das ist ein großer Ansporn für unser hochmotiviertes Team erneut um Ihre Stimmen zu werben. Wenn Sie liebe Wählerinnen und Wähler, eine Kommunalpolitik bevorzugen, die großen Wert auf die Balance zwischen dem Notwendigen, dem Wünschenwerten, dem Machbaren und nicht zuletzt dem Finanzierbaren legt, geben Sie Ihre Stimme den Frauen und Männern der FWG in Ermetheis, Kirchberg, Metze, Niedenstein und Wichdorf – ab 1. Februar per Briefwahl oder am 14. März in Ihrem Wahllokal!

info@fwg-niedenstein.de
www.fwg-niedenstein.de | facebook.com/FWG.Niedenstein

Kommunalwahl 14. März 2021